

Curriculum Vitae:

Der Band enthält im Anhang eine Kurzcharakteristik aller Autoren → dazu bitte eine Kurzfassung Ihres Werdeganges einreichen (max. ½ Seite wie folgendes Muster, als Fließtext und nicht in einer Exceltabelle):

Mustermann, Christine, Dr. habil. *05.03.1907

Höhere Mädchenschule in Leipzig: 1926 Abitur. Studium: Naturwissenschaften (Zoologie, Botanik, Chemie) an Universitäten Leipzig und Tübingen. 1936-1942 Forschungsstipendiatin (Zytologie, Wuchsstoffforschung sowie Züchtung und Inhaltsstoffbewertung bei Arznei- u. Gewürzpflanzen), Inst. f. Angewandte Botanik, Univ. Tübingen. 1936 Promotion zum Dr. rer. nat. Eberhard-Karls-Univ. Tübingen. 1943-1945 Wiss. Assistentin, Botanisches Institut, Landw. Hochschule Hohenheim. 1948-1950 Arbeit im Sortenamts Leipzig, Zweigstelle Heil- u. Gewürzpflanzen. 1950-1952 Wiss. Assistentin und 1953-1964 Oberassistentin am Institut für Pflanzenzüchtung Landw. Fakultät, Univ. Leipzig. 1964 Habilitation Univ. Leipzig. 1964-1965 Dozentin für das Fachgebiet Genetik, Univ. Leipzig, Arbeitsschwerpunkt: Standardisierung von Phytopharmaka, 1978-2003 Mitglied der Sachverständigenkommission E bei der Bundesregierung, seit 1996 Mitglied der Sachverständigenkommission für traditionell angewendete Arzneimittel nach § 109 a AMG an und seit 2006 deren 1. Vorsitzender, 1985-2006 sechs Wissenschaftspreise, darunter den "Professor Dr. med. Weiss-Preis" der Gesellschaft für Phytotherapie, 1993 Bundesverdienstkreuz, Dr. honoris causa: 2003 Universität Tîrgu Mures/Rumänien und 2007 Semmelweis Universität Budapest/ Ungarn. 200 Veröffentlichungen, darunter Standardwerk „Handbuch der Phytotherapie“.

Muster finden Sie auch im Handbuch des Arznei- und Gewürzpflanzenbaus in den Bänden 1, 2, 4 und 5.